



Rickenbacher Mitteilungsblatt

Politische Gemeinde

9532 Rickenbach TG
Tel. 071 929 70 40
E-Mail: kanzlei@rickenbach-tg.ch
www.rickenbach-tg.ch

Amtliches Publikationsorgan
20. Jahrgang Januar 2017 Nr. 211

Redaktionsschluss:
per 20. des Monats

Geschätzte Rickenbacherinnen und Rickenbacher

Wie immer zu Jahresbeginn arbeitet die Gemeindeverwaltung mit Hochdruck am Abschluss der Jahresrechnung. Unerwartet hohe Mehreinnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern, gepaart mit einem erfreulichen Rückgang bei den Kosten des Krankenkassen-Case-Managements sowie beim Aufwand für die Sozialhilfe, lassen eine Verbesserung des Jahresergebnisses von rund 450'000 Franken erwarten.

An der Versammlung der Politischen Gemeinde Rickenbach, die am Mittwoch, 15. März 2017, um 19.30 Uhr im Anschluss an die Primarschulgemeinde im Singsaal des Thurlinden-Schulhauses stattfindet, werden voraussichtlich sechs Geschäfte auf der Traktandenliste stehen. Neben der Jahresrechnung 2016 und dem Budget 2017 werden unter anderem Kreditanträge für die Sanierung der Hochbühlstrasse, für die Errichtung eines Fussgängerübergangs und Trottoir-Neubaus an der Breitestrasse, für die Beteiligung an einer Lärmschutzwand an der Umfahrungsstrasse sowie für eine Beteiligung an einem dreijährigen Versuchsbetrieb einer offenen Jugendarbeit, zusammen mit der Nachbargemeinde Wilen, behandelt. Die Projektpläne zu den Infrastrukturvorhaben an der Breite- und Hochbühlstrasse werden in Bälde während der Öffnungszeiten im Sitzungszimmer (1. Stock) des Gemeindehauses, an der Wilenstrasse 41, zur Einsichtnahme aufliegen.

Für die anstehenden Sportferien wünsche ich Ihnen etwas angenehmere Temperaturen, viel Sonne und gute Schneeverhältnisse.

Ihr Gemeindepräsident, Ivan Knobel

Aus dem Gemeinderat

Neue Kommissionsmitglieder gewählt

Die Primarschulgemeinde war bis anhin mit Cornelia Rotach in der Verkehrskommission vertreten. Neu soll für sie eine Vertretung des Elternforums Rickenbach Einsitz in der Verkehrskommission nehmen. Gemäss Artikel 24 des Geschäftsreglements wählt der Gemeinderat die Mitglieder der einzelnen Kommissionen. An seiner Sitzung vom 11. Januar hat der Gemeinderat Gülay Aydin in die Verkehrskommission gewählt.

Auch in der Mietschlichtbehörde war eine Vakanz zu besetzen. Als Vertreterin für die Vermieter (Suppleantin) wurde Sandra Gschwend in die Mietschlichtbehörde gewählt.

Altlasten Scheibenstand: Auftrag für Voruntersuchungen vergeben

Mit Schreiben vom 22. August 2016 informierte das Amt für Umwelt (AFU) darüber, dass für alle Schiessanlagen, welche im Kataster der belasteten Standorte eingetragen sind und noch nicht saniert wurden, festgelegt wurde, welche Massnahmen durchgeführt werden müssen. Für die durchzuführenden Massnahmen wurden Fristen angesetzt und bestimmt, wer von Gesetzes wegen realleistungspflichtig ist und die Massnahmen durchführen muss. Die heutigen Eigentümer informierten darüber, dass im September 1996 die damalige Parzelle 701 mit Scheibenstand und Kugelfang durch die Munizipalgemeinde Rickenbach saniert und an die Parzelle 700 abgetreten worden ist. Zudem weisen sie einen Vertrag vor,

der besagt, dass die Pflicht für eine spätere Altlastensanierung bei der Munizipalgemeinde Rickenbach oder deren Nachfolgergemeinden verbleiben würde. Nachfolgergemeinden der Munizipalgemeinde Rickenbach sind die Politischen Gemeinden Rickenbach und Wilen. Anlässlich einer Besprechung zwischen dem Eigentümerversorger und den beiden beteiligten Gemeindepräsidenten vom 7. Oktober erklärte sich die Gemeinde Rickenbach als Standortgemeinde der ehemaligen Schiessanlage bereit, die Projektleitung zu übernehmen. Wilen seinerseits stimmte zu, die Hälfte der Realleistungspflicht zu übernehmen. Damit der vom Amt für Umwelt gesetzte Termin für die Ablieferung des Sanierungsprojekts eingehalten werden kann, soll 2017 mit den Voruntersuchungen begonnen werden. Die dafür notwendigen, anteilmässigen Ausgaben von 10'000 Franken wurden in das Budget 2017 aufgenommen und die Arbeiten der Meier und Partner AG in Weinfeldern vergeben.

Einbürgerungen

Im System des schweizerischen Einbürgerungsverfahrens sind sowohl der Bund, der Kanton wie auch die Gemeinde involviert. Das Verfahren wird durch das Bundesgesetz über den Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechts vom 29. September 1952 geregelt. Dieses sieht unter anderem vor, dass die Stimmberechtigten ein Einbürgerungsgesuch nur ablehnen können, wenn ein entsprechender Antrag gestellt und begründet wurde. Da einer gesuchstellenden Person das rechtliche Gehör gewährt werden muss, falls ein Gegenantrag eingereicht wird, müssen solche Anträge vor der Gemeindeversammlung eingehen.

Wie üblich werden daher die Einbürgerungskandidatinnen und -kandidaten vorgestellt, die ein Gesuch um Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht gestellt haben. Dies soll der Bürgerschaft die Gelegenheit geben, allenfalls für das eine oder andere Gesuch einen begründeten Ablehnungsantrag einzureichen. Ein solcher Antrag muss mit dem Namen und der Adresse des Antragsstellers versehen sein und spätestens bis zum **13. Februar 2017** beim Gemeinderat eingereicht werden. Falls innert Frist kein begründeter Gegenantrag eines stimmberechtigten Einwohners eingereicht wird, so gilt der Antrag des Gemeinderates auf Erteilung des Gemeindebürgerrechts an die nachfolgenden Personen als angenommen.

Der Bewerber erfüllen damit die bundes- und kantonrechtlichen Wohnsitzbestimmungen und haben alle weiteren erforderlichen Ausweise und Akten beigebracht. Sie sind mit unseren beziehungsweise mit den schweizerischen Verhältnissen vertraut und können somit als assimiliert qualifiziert werden.

Konrad und Katharina Raschle

Konrad Raschle, geboren am 8. Februar 1951, und seine Frau Katharina Raschle, geboren am 29. Mai 1954, wohnen an der Kirchstrasse 9 in Rickenbach. Konrad Raschle hat ursprünglich eine Lehre als Metallbauschlosser absolviert und war vor seiner Pensionierung als Käserei- und Molke-reimonteur, Betriebsmechaniker und Abteilungsleiter im Betriebsunterhalt tätig. Zu seinen Hobbys zählt er Aktivitäten in der Natur, wandern, fotografieren und den Garten. Katharina Raschle war als zahnmedizinische Praxisassistentin tätig und hat eine katechetische Ausbildung. Zurzeit arbeitet sie bei der katholischen Kirchgemeinde. In ihrer Freizeit liest und wandert sie gerne und besucht kulturelle Angebote. Ausserdem ist sie Mitglied bei der Frauengemeinschaft, beim Jahrgängerinnenverein und Pfarreirätin. Als Einbürgerungsmotiv führen sie auf, dass sie seit 20 Jahren in Rickenbach wohnen und sich eng mit dem Dorf verbunden fühlen.



Familie Senn

Bruno Senn, geboren am 25. Dezember 1967, und seine Frau Katja Senn, geboren am 8. Oktober 1971, wohnen mit ihrem fünfjährigen Sohn David an der Hintergasse 1 in Rickenbach. Bruno Senn

hat ursprünglich eine Lehre als Bauschreiner absolviert. Seit 1993 führt er eine eigene Bauschreinerie in Rickenbach. Zu seinen Hobbys zählt er biken, wandern und Anlässe organisieren. Katja Senn hat sowohl eine Ausbildung als Arzthelferin als auch zur Physiotherapeutin gemacht. Seit 2012 arbeitet sie in Teilzeit selbstständig und in



ihrer eigenen Praxis. Ihre Hobbys sind Yoga, wandern und Freunde treffen. David besucht den Kindergarten in Rickenbach. Als Einbürgerungsmotiv führen sie auf, dass Rickenbach ihr Lebensmittelpunkt ist und sie aktiv am Dorfleben teilnehmen.

Daniel und Anita Braunwalder



Daniel Braunwalder, geboren am 23. Februar 1969, und seine Frau Anita Braunwalder, geboren am 5. Juni 1969, wohnen zusammen mit ihren Söhnen an der Rainstrasse 10 in Rickenbach. Daniel

Braunwalder hat ursprünglich eine Lehre als Tiefkühltechnologie absolviert. Seit 1997 arbeitet er für die Halter AG in Schwarzenbach als Chauffeur. Zu seinen Hobbys zählen Fussball, Biken, Langlauf und Zeit mit der Familie. Anita Braunwalder hat ursprünglich eine Lehre als Teleoperatrice gemacht. Danach hat sie sich zur Masseurin weitergebildet. Seit 2011 arbeitet sie für die Primarschule Rickenbach. Sie ist aktiv im Frauenturnverein Rickenbach. Als Einbürgerungsmotiv führen sie auf, dass sie seit 1997 in Rickenbach wohnhaft sind und sich gut integriert fühlen.

Thomas Braunwalder

Thomas Braunwalder, geboren am 3. Mai 1996, wohnt zusammen mit seinen Eltern und seinem jüngeren Bruder an der Rainstrasse 10 in Rickenbach. Er hat eine Lehre als Kaufmann



EFZ mit Berufsmatura bei der Gemeindeverwaltung Rickenbach absolviert. Danach hat er mit einem Reiseunterbruch seine Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung für einen befristeten Einsatz wieder aufgenommen. Zu seinen Hobbys zählt Thomas Braunwalder Lesen, Fussball und Schwimmen.

Als Einbürgerungsmotiv führt er auf, dass er in Rickenbach aufgewachsen ist und die Gemeinde sein Lebensmittelpunkt ist.

Dominik Braunwalder



Dominik Braunwalder, geboren am 10. März 1998, wohnt zusammen mit seinen Eltern und seinem älteren Bruder an der Rainstrasse 10 in Rickenbach. Er absolviert eine Lehre zum Schreiner. Momentan ist er im 3. Lehrjahr. Zu seinen Hobbys zählt er seine Tätigkeit als Schiedsrichter und Sport allgemein.

Als Einbürgerungsmotiv führt er auf, dass er in Rickenbach aufgewachsen ist und die Gemeinde sein Lebensmittelpunkt ist.

Boas Hvalic



Boas Hvalic, geboren am 17. Dezember 1994, wohnt an der Kirchstrasse 2 in Rickenbach. Boas Hvalic hat eine Lehre als Gemüsegärtner EFZ abgeschlossen. Danach absolvierte er die RS und die Berufsmaturität. In

diesem Jahr wird er ein Vorstudienpraktikum besuchen und das Studium in Agronomie beginnen. Zu seinen Hobbys zählt er Sport, Gitarre spielen, lesen und die Mitarbeit in der evangelischen Freikirche. Als Einbürgerungsmotiv führt er auf, dass er

sich in Rickenbach sehr wohl und zuhause fühlt. Ausserdem seien seine Eltern mit einer Arztpraxis und einem Atelier im Dorf fest verankert.

Reto Preisig



Reto Preisig, geboren am 14. November 1976, wohnt an der Rotbaldstrasse 6 in Rickenbach. Der gelernte Geomatiker arbeitet im Bereich Infrastruktur und Projekte bei der SBB als Teamleiter für Datenmanagement.

Reto Preisig ist und war Mitglied in verschiedenen Vereinen. Aktiv ist er Musikant im Musikverein Harmonie Rickenbach. Er ist in Rickenbach aufgewachsen und wohnt nach einem sechsjährigen Unterbruch seit 2006 wieder in Rickenbach in einer Eigentumswohnung. Als Einbürgerungsmotiv führt er auf, dass er sich in Rickenbach wohl und zuhause fühlt.

Politische Gemeinde

Geburtstagsgratulationen

27.02.1932

85. Geburtstag Verena Herzig-Käser
wohnhaft an der Bachstrasse 3.

Sirenentest

Am Mittwoch, 1. Februar, 13.30 bis 14.15 Uhr findet der jährliche Sirenentest statt. Dabei geht es um die Kontrolle der technischen Bereitschaft der Sirenen. Bei akuten Gefahren sind sie ein rasches und wirkungsvolles Mittel der Behörden, um nach der Auslösung des Zeichens „Allgemeiner Alarm“ der Bevölkerung via Radio Anweisungen für das weitere Verhalten erteilen zu können.

Handänderungen

28. November 2016, Rickenbach, Grundstücke Nrn. S596, S597, S598, S599, S600, S601, S602, S603, S604, S605, S606, S607, S608, S609, S610, S611, S612, S613, S614 und S615, 4x 3.5-Zimmer-Wohnungen, 5x 2-Zimmer-Wohnungen, 5x 3-Zimmer-Wohnungen, 2x 1-Zimmer-Wohnungen, 4x 4.5-Zimmer-Wohnungen, Rotbaldstrasse 2, 4x ^{61/1000} StWE, 3x ^{32/1000} StWE, 4x ^{51/1000} StWE, 2x ^{16/1000} StWE, 3x ^{76/1000} StWE, 1x ^{39/1000} StWE, 2x ^{24/1000} StWE, 1x ^{77/1000} StWE; Veräusserer Bernstein Abraham, Courgenay, und Schmerler Pesche, Malleray, erworben am 23.12.2010; Erwerber Rotbaldstrasse AG, Zürich.

Mütterberatung

Wann: Erster und dritter Montag im Monat
Wo: Turnhallenschulhaus 1. Stock,
Kirchstrasse 22 (071 393 32 82)
www.mutter-vater-beratung.ch
Zeit: 14.30 bis 16 Uhr

Mütterberatung - nächste Daten:

Montag, 6. Februar 2017

ohne Anmeldung

Montag, 20. Februar 2017

mit Anmeldung

Sekundarschulgemeinde Rickenbach-Wilen

Einsichtnahme Versammlungsprotokoll

Die Schulgemeindeversammlung findet am Donnerstag, 23. März 2017, in der Aula des Sekundarschulzentrums Ägelsee statt und beginnt um 19.30 Uhr. Gemäss neuer Gemeindeordnung wird das Protokoll nicht mehr in der Botschaft abgedruckt, sondern vorgängig öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt. Das Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 17. März 2016 kann vom Mittwoch, 8. Februar 2017, bis Montag, 20. Februar 2017, auf dem Schulsekretariat Rickenbach-Wilen während den Büroöffnungszeiten eingesehen werden. Zudem ist das Protokoll auf www.aegelsee.ch aufgeschaltet. Die Genehmigung des Protokolls erfolgt wie bisher an der Schulgemeindeversammlung.

Wahl Schulbehörde

Am 12. Februar 2017 finden nebst eidgenössischen und kantonalen Sachabstimmungen auch die Erneuerungswahlen in die Schulbehörde der Sekundarschulgemeinde Rickenbach-Wilen für die Amtsdauer 2017 bis 2021 statt. Als Behördemitglieder kandidieren die bisherigen Daniel Jabornegg, Wilen, und Natalie Bingesser, Rickenbach. Neu stellen sich Nicole Sprenger, Rickenbach, und Konstantin Vlachodimos, Wilen, zur Wahl. Als Schulpräsident kandidiert Armin Blöchlinger aus Wilen für eine weitere Amtsperiode. Die bereits zugestellten Wahlunterlagen beinhalten nebst den Wahlzetteln auch eine Namenliste der Kandidierenden. Weil es sich um eine Majorzwahl handelt, können auch andere, nicht auf der Namenliste aufgeführte Personen gewählt werden. Eine grosse Stimmbeteiligung gewährleistet auch eine entsprechende demokratische Legitimation für das behördliche Handeln.

Stille Wahl der RPK

Die Schulbehörde hat die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und das Ersatzmitglied für die Amtsdauer 2017 bis 2021 in stiller Wahl gewählt, weil innert der Wahlanmeldefrist nicht mehr Wahlvorschläge eingegangen, als Sitze zu verteilen sind. Als ordentliche RPK-Mitglieder sind gewählt: Reto Angehrn, 1970, Leiter Finanzamt, Wilen (bisher Ersatzmitglied), Ernst Mäder, 1946, Bauingenieur FH, Wilen (bisher), und Thomas Braunwalder, 1996, Kaufmann, Rickenbach (neu). Als Ersatzmitglied ist Antonio Coppola, 1967, Bankangestellter, Wilen (neu), gewählt. Alle Gewählten haben die Wahl angenommen. Die Schulbehörde gratuliert ihnen zur Wahl und wünscht ihnen viel Freude bei dieser verantwortungsvollen öffentlichen Aufgabe.

Mittagsbetreuung am Ägelsee

Am Sekundarschulzentrum Ägelsee soll ab Schuljahr 2017/18 versuchsweise eine Mittagsbetreuung angeboten werden. Die Bedarfsumfrage zeigte, dass ausser mittwochs täglich zehn bis 13 Lernende dieses Angebot nutzen werden. Dies im Gegensatz zu den Umfragen in den Jahren 2012 und 2014. Die Schulbehörde hat deshalb ein Konzept erarbeitet, um diesem gesellschaftlichen Bedürfnis Rechnung zu tragen. Sie beantragt an

der Schulgemeindeversammlung vom 23. März 2017 einen Kredit von 90'000 Franken für einen betreuten Mittagstisch während den Schuljahren 2017/18 und 2018/19. Als Verbundaufgabe beteiligen sich die politischen Gemeinden Rickenbach und Wilen gemeinsam mit 50 Prozent am jährlichen Defizit von rund 45'000 Franken. Vorbehalten bleibt die Genehmigung der Stimmbürgerschaft. Die Kurzfassung des Betriebs- und Finanzierungskonzepts ist zusammen mit dem Medienbericht auf der Ägelsee-Website publiziert.

Solarenergie

2016 lag die produzierte Energiemenge bei 32'836 kWh. In den ersten vier Betriebsjahren hat die Photovoltaikanlage auf dem Turnhallendach Ägelsee bereits 125'507 kWh oder durchschnittlich 31'376 kWh Solarenergie produziert. Verglichen mit der rechnerischen Prognose von 27'700 kWh liegt dies 13 Prozent höher, was sehr erfreulich ist. Der Energieverbrauch aus erneuerbarer Energie ist ein wichtiges Nachhaltigkeitsziel. Deshalb beantragt die Schulbehörde mit dem Budget 2017 auch zwei weitere Energieprojekte: Zum einen den Bezug von 100 Prozent Biogas anstelle des heutigen Erdgases. Zum anderen einen Investitionskredit für zwei Photovoltaikanlagen auf dem Klassen- und Werktrakt aufgrund der von swissgrid zugesicherten KEV-Förderbeiträge.

Schulbehörde und Schulleitung

Katholische Pfarrei und Seelsorgebereich Rickenbach

Gottesdienste an Sonn- und Festtagen

Samstag, 4. Februar, 17 Uhr: Eucharistiefeier

Samstag, 11. Februar, 17 Uhr: Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Februar, 11 Uhr: Eucharistiefeier – Segensgottesdienst für Liebende

Samstag, 25. Februar, 17 Uhr: Eucharistiefeier – „Schlussakkord“ unserer Frauengemeinschaft

Gottesdienste an Werktagen und besondere Anlässe

Mittwoch, 1./8./15./22. Februar, 9 Uhr: Eucharistiefeier. Am 8. Februar anschliessend Kaffeetreff im Pfarreiheim

Freitag, 3. Februar, 19 Uhr: Blasiussegen

Dienstag, 28. Februar, 19 Uhr: Gebet der Stille „unterm Dach“ im Pfarreiheim

Mittwochs nach dem 9 Uhr-Gottesdienst und am Donnerstag von 15.30 Uhr bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung ist Sabine Leutenegger jeweils im Pfarreiheim-Büro Rickenbach für Sie da. Telefonnummer Büro im Pfarreiheim: 071 923 01 51

Sternsingerinnen und Sternsinger 2017

Mit viel Begeisterung waren unsere Sternsinger und Sternsingerinnen in Rickenbach unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen und für benachteiligte Kinder in Kenia Geld zu sammeln, die unter den Auswirkungen des Klimawandels leiden. Ihr grosser Einsatz mit Singen und Segen-Bringen wurde mit Spenden von insgesamt 1'706 Franken belohnt. Es ist schön zu sehen, wie auch die Kinder von Rickenbach bereit sind sich für andere Kinder, denen es nicht so gut geht, einzusetzen. Ihr Sternsinger könnt stolz auf Euch sein! Darum ein grosses Dankeschön allen Kindern des Sternsingens und den engagierten Betreuerinnen Karin Metzger und Nicole Schättin!



Vereine und Soziale Institutionen

Seniorenclub Rickenbach

Lustig – fröhlich – kunterbunt

Am Dienstag, 7. Februar, findet unser diesjähriger Fasnachtshöck im Pfarreiheim statt. Dazu laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein.

Um 12.30 Uhr stärken wir uns mit einem feinen Mittagessen (15 Franken für Essen, Dessert und Kaffee). Anschliessend werden unsere Lachmuskeln strapaziert und wir geniessen Heiterkeit und Frohsinn. Fasnachtstenüs sind willkommen!

Anmeldungen werden bis 31. Januar 2017 gerne entgegengenommen von:

Rosmarie Keller, Tel. 076 500 52 27 oder
Käti Töngi, Tel. 071 923 59 21

Frauengemeinschaft Rickenbach

Hauptversammlung 2017

Einladung zur letzten Hauptversammlung, am 16. Februar 2017 um 19 Uhr. Jedes Mitglied erhält eine persönliche Einladung mit genauen Angaben zu Anmeldungen, Zeiten etc.

Wir vom Vorstand freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Anmeldungen!

Kontaktfrau Frauengemeinschaft Rickenbach
Andrea Mettler

Musikverein Harmonie Rickenbach

Musikverein Harmonie unter neuer Leitung

An der Hauptversammlung anfangs Januar wurde der Vorstand erneuert und ebenfalls eine neue Dirigentin gewählt.

Bettina Brauchli aus Buswil ist (wieder) Präsidentin und leitet den Verein und den Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt: Vizepräsident vakant; Kassier Alex Scherrer / Aktuarin Jasmin Frefel / Beisitzerin Yvonne Niedermann.

Als Dirigentin ab 1. Februar 2017 konnten wir Frau Yvonne Kohler aus Sulgen gewinnen. Sie ist eine ausgewiesene Fachkraft mit grosser Erfahrung.

Der Verein ist bereits in den Vorbereitungen für den Unterhaltungsabend vom 29. April 2017 mit dem passenden Motto „Frischer Wind“ und den Kreismusiktag in Sirnach vom 20. Mai 2017. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.mvr.ch

Ebenfalls ein Facelifting hat der Katerball erhalten. Die 56. Ausgabe vom Katerball findet am Schmutzigen Donnerstag, 23. Februar 2017 statt und startet mit einigen Neuerungen. Auf www.Katerball.ch sehen Sie, was sich geändert hat.

Neue Mitglieder sind im Musikverein Harmonie Rickenbach immer willkommen. Ob jung oder alt, ob Trompete oder Querflöte, Posaune oder Pauke, jedermann der ein Instrument beherrscht ist herzlich eingeladen, an einem Dienstag in eine Probe reinzuschauen oder gleich mitzumachen. Das Probelokal ist der Singsaal im Thurlindeschulhaus und beginnt jeweils um 20 Uhr. Wer ein Instrument lernen möchte, meldet sich über unsere Homepage oder auf der Seite der Young Talents (www.young-talents-rw.ch). Zusammen mit unseren Musikkollegen von der MG BB Wilen haben wir diese Ausbildungsplattform ins Leben gerufen.

Bienenzüchterverein Wil und Umgebung

Grundkurs – Einführung für Jungimker

Inhalt: Systematische Einführung ins Imkerhandwerk, um Bienenvölker naturgemäss zu pflegen.

Zielpublikum: Alle, welche sich für die Haltung von Honigbienen interessieren.

Dauer: 18 Halbtage verteilt auf zwei Jahre.

Kosten: 600 Franken. Darin enthalten sind das Kursmaterial, der Ausbildungsordner, das Schwei-

zerisches Bienenbuch sowie ein Schnupperabonnement der Schweizerischen Bienenzeitung.

Durchführung: Es werden 2 Kursgruppen gebildet. Die Gruppen werden selbstständig geführt. Die Gruppeneinteilung wird durch die Kursleiter festgelegt.

Der Kurs beginnt mitte März 2017 und endet im September 2018. Die genauen Daten werden noch festgelegt.

Ort: Braunau und Weieren, Zuzwil

Leitung: Josef Strässle und August Brunner

Kontakt:

Josef Strässle
Gehrwies
9502 Braunau
Email: josefstraessle@bluewin.ch
Tel. 071 913 20 30
Mobile 076 335 20 33

Anmeldung bis mitte Februar möglich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Teilnahmeberechtigung erfolgt gemäss Eingang der Anmeldung.

Verkehrsverein Fischingen

Winterwanderung mit Fondueplausch

Der Verkehrsverein Fischingen lädt Sie auch dieses Jahr wieder zur Winterwanderung mit anschliessendem Fondueplausch ein!

Sonntag, 12. Februar 2017, 17 Uhr
Treffpunkt ist die Urs Schatt GmbH in Oberwangen (Parkplätze vorhanden)

Wir werden eine leichte Wanderung von ungefähr einer Stunde machen.

Preis: Fondue 18 Franken pro Person

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte kleiden Sie sich der Witterung angepasst und tragen Sie Leuchtgamaschen oder eine Leuchtweste. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Weitere Informationen:
www.fischingen-tourismus.ch

Wir freuen uns auf Sie!

FC Rickenbach

22. Hallenmasters



Am Wochenende vom Freitag, 17. Februar, bis Sonntag, 19. Februar 2017, führt der FC Rickenbach bereits zum 22. Mal das beliebte Hallenmasters in der Ägelsee-Turnhalle in Rickenbach/Wilen durch.

Wie immer eröffnet die Kategorie Plausch am Freitag das Turnier. Weiter geht es am Samstagmorgen mit den E-Junioren, gefolgt von den Aktivmannschaften. Abgerundet wird das Masters am Sonntag, dann können die jüngsten Nachwuchsspieler der Kategorie F-Junioren ihr Können unter Beweis stellen.

Unsere Turniere sind weit herum als gut organisiert bekannt und bestechen durch folgende Highlights:

- Dreifachturnhalle
- das Spielfeld ist durch Banden abgegrenzt
- Zuschauergalerie und Festwirtschaft
- anschliessende Party im „Bar-UFO“
- tolle Preise (bei den Junioren für jeden Teilnehmer einen Preis)

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt. Wir bieten eine grosse Auswahl an Getränken und Speisen für Klein und Gross.

Wir würden uns über ein zahlreiches Erscheinen und Ihre Unterstützung für den FC Rickenbach sehr freuen.

ThurKultur

Kulturbühne 2018

Es freut uns Ihnen mitzuteilen, dass 2018 in der Region der ThurKultur eine Woche der Kultur stattfinden wird, in welche alle 21 Gemeinden aus dem ThurKultur-Gebiet involviert sind. Von Montag,

30. April 2018, bis Sonntag, 6. Mai 2018, öffnet erstmals die „Kulturbühne“ ihre Pforten.

Unsere Region ist reich an kulturellen Aktivitäten, die gezeigt und entdeckt werden wollen. Wir möchten die Bevölkerung mit diesem gemeinsamen Auftritt auf das grosse Angebot aufmerksam machen.

Am Dienstag, 14. März 2017, um 19 Uhr findet im Stadtsaal Wil ein Kick-Off-Abend statt, zu dem interessierte Personen herzlich eingeladen sind. Dort wird das Konzept präsentiert und Fragen beantwortet.

Pro Senectute

Rickenbacher Senioren Mittagstisch

Liebe Seniorinnen und Senioren

Am Donnerstag, 9. Februar 2017, treffen wir uns zu unserem gemeinsamen Mittagstisch im Toggenburgerhof in Kirchberg. Beginn ist jeweils um 11.30 Uhr.

Susanne Drexel, Tel. 071 923 10 51
Pro Senectute Thurgau, Ortsvertretung Rickenbach

Tanznachmittage in Münchwilen

Tanzen Sie einmal im Monat zu Live-Musik. Im Dance Inn, Murgtalstrasse 20, in Münchwilen, werden Sie persönlich von Christine Rufer begrüsst. Für beste Unterhaltung und Live-Musik sorgen Paul Gubler oder Walter Jonach vom Thurtal-Express. Einem beschwingten Tanznachmittag mit Gleichgesinnten steht sodann nichts mehr im Wege. Vergnügen Sie sich bei Walzer, Foxtrott, Cha-Cha-Cha, Jive, Rumba oder Polka. Tanzen hält fit, macht glücklich und gibt gute Laune. Erleben Sie gesellige Nachmittage in fröhlicher Runde. Die nächsten Tanznachmittage finden am Mittwoch, 22. Februar/29. März/26. April/24. Mai und 28. Juni 2017 jeweils von 14 bis 17 Uhr, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Taxidancers sind herzlich willkommen.

Auskunft: Dominik Linder, Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

**IGP
SPORTPARK
BERGHOLZ
WIL**

AGENDA



JANUAR 2017

Fondue/ Raclette

20. Dezember 2016
bis 31. März 2017
buchbar für Gruppen
ab 10 Personen,
auf Reservation

MITTERNACHTSSAUNA FÜR FRAUEN | 7.1.

· Reservation nötig, Online-Ticketshop  www.bergholzwil.ch

AQUA FITNESS KURSE: START 1. KURSBLOCK | ab KW 2-14

· NEU Jahresabo im Angebot

EISDISCO | 13.1., ab 20.30 Uhr

SONNTAGSHIT MASSAGE | 15.1.

· Dorntherapie, 50 Min., CHF 60.00 Kennenlernpreis

WORKSHOP SALSA | 28.1., 13.00-17.00 Uhr

MASSAGEANGEBOT WINTERHIT | 1.10.-28.2.



FEBRUAR

WARM- WASSER- BADETAG

immer Freitags
ab Februar 2017
(MZB)

BACKEN AM SONNTAGNACHMITTAG FÜR KINDER | 5.2.

· 14.00-17.00 Uhr, 3-jähriges Jubiläum

START SCHWIMMKURSE | KW 6-13, NEU Jahresabo für Erw.

CRASHKURS SALSA/BACHATA | 16./17.2., 19.30-21.30 Uhr

EISDISCO | 10.2., ab 20.30 Uhr

SONNTAGSHIT MASSAGE | 19.2.

· Shiatsu auf der Liege, 50 Min., CHF 60.00 Kennenlernpreis

WORKSHOP BACHATA | 19.2., 13.00-17.00 Uhr

KURSE SALSA ANFÄNGER MIT VORKENNTNISSEN | ab 23.2.

· Donnerstags, 19.30-20.30/Mittelstufe 20.35-21.35

MASSAGEANGEBOT WINTERHIT | 1.10.-28.2.

MÄRZ

4./5. März

Piccoloturnier
Eishalle geschlossen

ab 21. März

Frühlingserwachen
im Restaurant:
feine, neue Gerichte



SONNTAGSHIT MASSAGE | 19.3., Kennenlernpreis CHF 60.00

· Nacken-, Gesichts-, Kopfmassage, 50 Min.

MITTERNACHTSSAUNA MIT VERRÜCKTEM STEHZNACHT | 25.3.

· Reservation nötig, Online-Ticketshop  www.bergholzwil.ch

WORKSHOP KIZOMBA/GHETTO ZOUK | 26.3., 13.00-17.00 Uhr

OPEN CLASS, SALSA BACHATA | 30.3., 19.30-21.00 Uhr

SCHLIESSUNG ÖFFENTLICHER EISLAUF | 31.3.

MASSAGEANGEBOT FRÜHLINGSHIT | 1.3.-31.5.

Belohnung Stammkunden: Bei nahtloser Verlängerung des Jahresabos im 2017 bekommt der Kunde 30 Tage geschenkt.

Wer jetzt mit «Top 10» trainiert, fährt im Winter sicher.



Eine gute körperliche Verfassung reduziert das Risiko von Stürzen und Verletzungen. Bestellen Sie die DVD mit dem Trainingsprogramm «Top 10» für den Winter unter www.suva.ch/waswo/359 (gratis). Alle Übungen finden Sie auch auf YouTube.

suvaliv

Sichere Freizeit

Die SEE YOU-Tipps

- Trage helle Kleidung und reflektierendes Material.
- Achte darauf, dass du von allen Seiten sichtbar bist (360°).
- Betritt den Fussgängerstreifen erst, wenn dich die Fahrzeuglenkenden gesehen haben (Blickkontakt).
- Kontrolliere regelmässig das Vorder- und Rücklicht – am Velo, Motorrad oder Auto.
- Rüste dein Velo mit den gesetzlich vorgeschriebenen Reflektoren aus (vorne weiss, hinten rot, Pedale orange). Speichenreflektoren oder reflektierende Pneus sorgen für die seitliche Sichtbarkeit.
- Schalte beim Auto- und Motorradfahren immer das Licht ein – auch am Tag.
- Halte Lichter und Autoscheiben frei von Eis und Schnee.

Gib diese Tipps weiter – mit der SEE YOU-Postkarte. Und mach mit beim Wettbewerb: seeyou-info.ch

5.321.01-06.2015



Abfall-Kalender 2017

	Papier- und Kartonsammlung	Metall-sammlung	Grünabfuhr
Februar	21.		
März			16.
April	25.	18.	6./20.
Mai			4./18.
Juni	20.		1./15./29.
Juli			13./27.
August	15.		10./24.
September		19.	7./21.
Oktober	17.		5./19.
November			2./16.
Dezember	19.		

Veranstaltungen Februar 2017

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort	Lokalität	Zeit
05.02.2017	Faustball Damen NLA	FG RiWi	Wilten	Sekundarschulzentrum Ägelsee	10.00 h
07.02.2017	Mittagessen und Fasnachtsplausch	Seniorenclub	Rickenbach	Pfarreiheim	12.30 h
09.02.2017	Rickenbacher Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute	Kirchberg	Toggenburgerhof	11.30 h
10.02.2017	GV FG RiWi	FG RiWi	Littenheid	Clenia	20.00 h
12.02.2017	Eidgenössische Abstimmungen, Gesamterneuerungswahlen Schulbehörden für die Amtsdauer 2017 - 2021				
13.02.2017	Stricknachmittag	Seniorenclub	Rickenbach	Pfarreiheim	14.00 h
16.02.2017	Hauptversammlung	Frauengemeinschaft	Rickenbach		19.00 h
16.02.2017	Parteiversammlung Ortspartei	FDP Die Liberalen	Wilten	Restaurant Sonne	20.00 h
17.02.2017	Hauptversammlung	Männerturnverein	Rickenbach	auswärts	19.00 h
17.02. bis 19.02.2017	FC Hallenfußballturnier „Raiffeisen-Hallenmasters“	FC Rickenbach	Wilten	Sekundarschulzentrum Ägelsee	18.00 h
19.02.2017	Segensgottesdienst für Liebende	Pfarrei St. Verena	Rickenbach	Kirche St. Verena	11.00 h
20.02. bis 25.02.2017	Primarschule, Wintersportlager (3. - 6. Klasse)	Primarschulgemeinde	Lenzerheide	Jugendferienhaus Casa Fadail	
22.02.2017	Themenabend	Sekundarschulgemeinde	Wilten		
23.02.2017	Katerball (schmutziger Donnerstag)	Männerchor / TV Ägelsee / Musikverein Harmonie / FG RiWi	Rickenbach	Mehrzwecksaal	20.00 h
24.02.2017	Hauptversammlung	Frauenturnverein			19.30 h
25.02.2017	Faustball 2. Liga Herren	FG RiWi	Wilten	Sekundarschulzentrum Ägelsee	Ganzer Tag